

wie Luther sagt, flugs aus dem Bette fahren, dein „das walte Gott“ beten und alsdann fröhlich an die Arbeit gehen. Ein reiner und gesunder Leib als Wohnung für eine reine und gesunde Seele, dazu helfe dir Gott!

4. Geistesbildung.

Dein Leibesleben ist nicht das Einzige und nicht das Wichtigste, was der Bewahrung und Pflege bedarf. Dein Leib ist bloß Wohnung und Werkzeug für den Geist, und wie jener, so verlangt auch dieser seine Nahrung, Pflege, Entwicklung und Ausbildung.

Bildung ist eines der Schlagwörter unsrer Zeit, so sehr, daß man bei manchen Leuten kaum weiß, über was man sich mehr wundern soll: über die ausgebildete Einbildung oder über die eingebildete Ausbildung. Doch darf uns der häufige Mißbrauch, der mit diesem Worte getrieben wird, nicht verhindern, den edlen Sinn und Gehalt desselben anzuerkennen, und wenn Geistesbildung als etwas sehr Wichtiges, ja Unentbehrliches für die Jugend angesehen wird, so ist das ganz in der Ordnung. Aber was ist denn Bildung? Liegt sie bloß im äußeren Auftreten und Benehmen? Liebe Zeit, wie manche Verlegenheitsmenschen gibts in der Welt, die in Gesellschaft nicht recht wissen, was sie mit ihrem äußeren Menschen anfangen sollen und die doch, sobald sie anfangen zu reden, sich als grundgebildete Leute zeigen!